Vorstandschaft: Eveline Dasch-Hahn Tel. 08193- 243 0490 info@eineweltwindach.de
Linda Seisenberger Tel. 08193- 939 855 linda.seisenberger@outlook.com
Dorothea Schwarz Tel. 08193- 996 558 vorstand@eineweltwindach.de
Münchener Straße 2, 86949 Windach

EINE WELT FÖRDERKREIS WINDACH

https://eineweltwindach.de/

Spendenkonto:
VR-Bank Landsberg-Ammersee e.G.
BIC: GENODEF1DSS
IBAN: DE56 7009 1600 0002 8522 25

Info-Brief November 2025

„Die Liebe und das Mitgefühl sind die Grundlagen für den Weltfrieden – auf allen Ebenen“ (*Tenzin Gyatso, 14. Dalai Lama)*

Wahrscheinlich hatten die Gründungsmitglieder unseres Eine Welt Förderkreises Windach e.V. dieses große und wunderbare Gefühl schon im Hinterkopf, als sie sich vor 30 Jahren zusammenfanden und die Idee für ein so außerordentliches Unternehmen umsetzten.

30 Jahre EINE WELT FÖRDERKREIS WINDACH

Lassen Sie uns mit dem heutigen Info-Brief ein bisschen auf die Geschichte und Entwicklung unseres Vereins zurückblicken.

Als im Herbst 1995 ein Kreis von engagierten Frauen und Männern über den lokalen Tellerrand hinaus blickte und die globale Verantwortung für unsere Welt erkannte, konnte man nicht wissen, was sich aus den anfänglichen Schritten entwickeln würde. Angefangen hat alles mit dem Verkauf von selbst gebastelten Dekorationen im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste vor der Kirche. Aus diesen Unternehmungen gründete sich der Eine Welt Laden, der bis heute fair gehandelte Produkte aus aller/einer Welt anbietet und ein attraktives und vielfältiges Sortiment zeigt. Im weiteren Verlauf und weil mehr Spenden benötigt wurden, veranstaltet der EWFW regelmäßig vielbeachtete Benefizkonzerte, die dem Dorf Windach ein kulturelles Ansehen verleihen. Hinzu kommen die Teilnahme an Weihnachtsmärkten in Windach und Umgebung, ein jährlich stattfindender Flohmarkt, der Austausch mit anderen sozialen Einrichtungen und natürlich die finanzielle Unterstützung von Hilfsprojekten für Kinder in aller Welt. Angefangen hat diese Hilfe 1994 mit dem Engagement für das Kindertagesheim in Ladjedao /Brasilien, und nachdem die Hilfe zur Selbsthilfe erfolgreich war, kamen andere Projekte hinzu, sodass wir heute in Indien, Myanmar und Uganda bedürftigen Kindern helfen können. Aber auch hier bei uns haben wir eine Aufgabe übernommen, indem wir das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach mit Spendengeldern von Ihnen unterstützen.

Unser 30-jähriges Jubiläum feiern wir <u>am 20.12.2025 ab 19 h</u> im Pfarrsaal mit einem kleinen Festakt und dem anschließenden Konzert mit dem Streichtrio Heinrich Klug, Louis Vandory und Anton Carus, die u.a. die Goldbergvariationen von J.S. Bach in einer Fassung für Streichtrio spielen werden.

St. Paul's Home, Myanmar

Frau Monika Proksch, die sich selbstlos aufopfernd, äußerst engagiert und frei von Ängsten in dem Bürgerkriegsland Myanmar für „ihre" Kinderheime einsetzt, berichtet von katastrophalen Zuständen im Land. Das von uns ursprünglich unterstützte Tages- und Kinderheim St. Pauls wurde ausgebombt; von den Kindern, die im St. Paul's Home wohnten, sind die meisten in ihre Familien zurückgekehrt, sechs Waisenkinder leben nach der Flucht in einem sicheren Bergdorf und werden dort von einer Schwester des Ordens weiterhin betreut. Sie sind alle gesund, bekommen zu Essen und gehen zur Schule.

Unsere Spenden fließen nun auch in einen Topf für weitere Kinderheime in Myanmar. Die Zahl der Kinder in diesen Heimen ist durch den Bürgerkrieg sprunghaft angestiegen. Der finanzielle Bedarf wird immer größer und die Anforderungen an die Schwestern und Pfarrer übersteigen jedes normale Maß. Einem Bericht der Süddeutschen Zeitung zufolge ist ein Ende der Auseinandersetzungen zwischen der autoritär herrschenden Militärjunta und den freiheitlichen Rebellen nicht in Sicht.

Frau Proksch reist in Kürze nach Myanmar, sie hat ein Visum bekommen und wird nach ihrer Rückkehr berichten.

Hand in Hand für Uganda

Das Projekt in Uganda, das sich bisher vor allem landwirtschaftlich recht positiv entwickelt hat und deutlichen Fortschritt verzeichnen konnte, hat mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen. Insgesamt leben nun schon 94 Kinder im Waisenhaus. Auch der Geldbedarf für die Schulgelder ist damit sprunghaft angestiegen. An den Gebäuden, der Wasserversorgung und den sanitären Einrichtungen nagt der Zahn der Zeit, so dass kostenintensive Erneuerungen notwendig sind.

Einerseits ist die Wasserpumpe, die verschiedene Gebäudeeinheiten versorgt hat, irreparabel kaputt gegangen. Dieser Schaden konnte zwar schon im Juni mit großem Aufwand und einer aus Deutschland mitgebrachten Solarpumpe repariert werden, aber es hat sich herausgestellt, dass Zuführungs-leitungen und Wassertanks auch marode waren. Um zu verhindern, dass sich das frische Wasser aus dem Tief-brunnen mit dem Regenwasser vermischt, das ebenfalls aufgefangen wird, wurden zwei neue Tanks errichtet, einer für das Brunnenwasser und einer für das Regenwasser vom Dach des Küchen-/Bürogebäudes. Auch die Dachrinnen wurden repariert.

Außerdem mussten die Septiktanks der Toiletten geleert und mehrere, witterungsbedingt inzwischen marode Toilettentüren erneuert werden.

Ein großes Problem steht aber noch an: Die Gebäude des Projekts stehen am Hang, bei starken Regenfällen wird das Erdreich unterspült und Schlamm dringt ein. Zum Schutz wurde an der Grundstücksgrenze eine Mauer aus Stein errichtet. Diese ist nun nahezu durchgeweicht und einsturzgefährdet und muss dringend fachgerecht erneuert werden.

Das Projekt steht vor großen Herausforderungen, die den Initiatoren Renate Blank und Thomas Langsch jedoch lösbar erscheinen. Gerade deswegen sehen wir unser weiteres Engagement als dringend notwendig.

Die Mauer

Prana-Projekt, Indien

Im Prana-Projekt sollen die Kinder lernen, dass Religion und Kaste kein Hindernis sein dürfen für ein friedvolles Miteinander. Das große Ziel war, und ist es immer noch, dieses Anliegen von Mahatma Gandhi zu verwirklichen. Und sei es nur in einem winzigen Rahmen. Und, dass die Mädchen sich nicht vorschreiben lassen dürfen, wen sie zu heiraten haben.

Eine der jungen Frauen, denen Prana ein Master Studium in Business Commerce ermöglicht hat, bekam gleich nach ihrem Abschluss eine gute und anspruchsvolle Stelle in einem kleinen Unternehmen. Dort lernte sie einen jungen Mann kennen. Soweit so banal. Der junge Mann ist Moslem, die junge Frau Hindu. Solche Verbindungen werden traditionell von beiden Religionsgemeinschaften vehement unterbunden.

Aber plötzlich war die junge Frau verschwunden, hatte heimlich geheiratet und ist zu ihrer Schwiegerfamilie gezogen. Ihre Herkunftsfamilie ist sauer und spricht kein Wort mehr mit ihr. Ihre neue Familie, bestehend aus einer Witwe und einem Sohn, nahm sie herzlich auf.

Wir wünschen dem jungen Paar alles Gute für die Zukunft und hoffen, dass diesen Weg in die Heirats-Unabhängigkeit noch viele Frauen gehen werden.

Kinderhospiz St. Nikolaus, Bad Grönenbach

Jeder kennt und weiß es: Irgendwann ist es wieder Zeit zu erneuern, zu reparieren und auszumisten. Schwerpunkt im Sommer war das kleine Schwimmbad. Neuer Anstrich und neue Fenster ergeben eine neue Ausstrahlung. Im Kinderhospiz hat gerade das Schwimmbad eine besondere Bedeutung. Professionelle Wassertherapie für die erkrankten Kinder und das Bad für die Eltern und Geschwister sind nicht nur wohltuend, sondern wirken entspannend und anregend zugleich. Für die erkrankten Kinder ist dieses Angebot besonders wertvoll, denn sie haben sonst kaum die Möglichkeit die Schwerelosigkeit im Wasser zu erleben. Öffentliche Schwimmbäder bieten dafür selten die entsprechenden Voraussetzungen wie Wasser- und Umgebungstemperatur oder die medizinische Einzelbetreuung. Die Kinder können im Wasser gezielt Bewegungen ausführen, die ohne die Anleitung und das Element Wasser nicht möglich wären. Der gesamte Bewegungsapparat wird unterstützt und die Muskelentspannung gefördert, die Koordination wird verbessert und das Wohlbefinden gesteigert.

Die Unterhaltskosten für das Schwimmbad belaufen sich auf 20.000 € pro Jahr.

Unsere Veranstaltungen

Seit dem letzten Info-Brief gab es wieder eine Reihe interessanter und umjubelter Veranstaltungen:

Arcis Saxophon Quartett (März)

Vier grandiose Musiker, kreativ, unterhaltsam, virtuos und abwechslungsreich begeistern ein ausgelassenes Publikum in Windach

Oblivion - The Culture Clash Ensemble (Mai)

Musik, die zum Tanzen eingeladen hat. Klezmer, Gypsi-Swing, russische Volkslieder, Polkas, Walzer finden Zuhörer und Tänzer, die richtig mitgehen

Oblivion

Evelyn Huber

Evelyn Huber – die Harfenkönigin (September)

Sicherlich ein Höhepunkt der Konzertreihe in diesem Jahr. Sie zeigt einem enthusiastischen Publikum, was Harfe alles kann, wenn man es kann; und sie erzählt aus ihrem reichhaltigen Künstlerleben in einer Art und Weise, die zeigt, dass es ihr Freude macht bei uns zu sein

Mesinke und Moderator Christian Jungwirth (Oktober)
Jiddische Musik und jiddischer Witz führen zu einem unterhaltsamen und hintergründigen Abend

Außerdem fand im Mai unser beliebter Flohmarkt im Schlosspark statt mit Getränke- und Würstl-Verkauf und einem riesigen Kuchenangebot. Danke allen Kuchenspenderinnen und -spendern!

Im Juni haben wir am Sommerfest der Nachhaltigkeit des Arbeitskreises Nachhaltiges Windach im Schlosspark teilgenommen. An einem Stand mit Waren aus unserem Laden haben wir über unsere Arbeit informiert und konnten uns über andere Projekte informieren.

Vorschau 2025:

29. November, 18:00 h — **Vokalquartett „Sangeri di Landespurch“**
mit frischem Gesang und Kostümen aus der Renaissance

20. Dezember, 19:00 h — **Jubiläumsveranstaltung** (siehe Kasten auf S. 1)

Vorschau 2026:

10. Januar 2026, 19:00 h	**Mitsingkonzert „Singend ins neue Jahr“**
27. Februar 2026, 19.30 h	**NoJazzNoFun**
14. März 2026, 19.30 h	**Zwischen den Welten, Weltmusik**
25. April 2026, 19.30 h	**Vlad Cojocaru**

Alle Benefizkonzerte finden im Pfarrsaal der Autobahnkirche Maria am Wege statt.

Unser Laden

Wie immer vor Weihnachten zeigt sich unser Eine Welt Laden von seiner ganz besonderen Seite. Neues attraktives Sortiment zum speziellen Anlass, aber auch immer für jedes Fest ein „Schmankerl“ als Mitbringsel. Zudem modische und trendige Accessoires für Körper, Geist und Seele. Schauen Sie vorbei – es macht Freude, lohnt sich und kommt unseren Projekten zugute.

Wir danken Ihnen allen von Herzen für Ihre Treue, Ihre Spenden, Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, friedliche, fröhliche und besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Eine Welt Team

Weitere Infos über unseren Verein, den Projekten und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: **https://eineweltwindach.de/**